

BLICKWECHSEL

Antisemitismuskritische Bildungsarbeit
für Ehrenamtliche und Interessierte



28.11.2021, 10 - 17 Uhr

Israelitische Kultusgemeinde Nürnberg
Arno-Hamburger-Straße 3 | 90411 Nürnberg

Das Angebot richtet sich an Ehrenamtliche und Multiplikator*innen aus dem Bereich bürgerschaftliches Engagement (Freiwilligenagenturen, MGHs, Kirchen, Vereine, Wohlfahrtspflege, Jugend-/Verbände, Integrationsbeiräte, Sport, u.a.), an Mitglieder der jüdischen Gemeinden und an alle Interessierten.

Das Seminar ist eine Kooperationsveranstaltung des LBE mit der Recherche- und Informationsstelle für Antisemitismus Bayern (RIAS) und der jüdischen Gemeinde vor Ort.

Geleitet wird das Seminar von Christian Schirmer (freier Bildungsreferent), Stephan Schwieren (LBE) und eine*r Mitarbeiter*in von RIAS Bayern.

Die Teilnahme am Seminar inkl. Verpflegung ist kostenfrei. Das Seminar wird vom Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.

Anmeldung online über unsere Website www.lbe.bayern.de – Menüpunkt „Fortbildung“. Falls Sie keine Möglichkeit haben, sich online anzumelden, kontaktieren Sie uns bitte per Anruf oder Post.

Das Seminar ist als Präsenztermin mit entsprechendem Hygienekonzept geplant. Bei zu hoher Inzidenz wird das Seminar online angeboten.

Lange Zeit wurde Antisemitismus in Deutschland als ein historisches Phänomen betrachtet. Der Anstieg antisemitisch motivierter Gewalt und die (wieder) zunehmende Verbreitung von Verschwörungsmethoden zeigen jedoch seine Aktualität. Dabei tritt Antisemitismus in alter Form genauso auf wie in neu konstruierten Bezügen, ist aus allen politischen Lagern und gesellschaftlichen Sphären zu vernehmen und entzieht sich allzu oft rationaler Gegenargumentation. Wie dem entgegen?

Die Seminarreihe des Landesnetzwerks Bürgerschaftliches Engagement Bayern setzt auf einen breiten Ansatz: Sie stärkt das Bewusstsein für gesellschaftlich verankerte jüdenfeindliche Stereotypen und aktuelle Formen von Antisemitismus. Die Tagesseminare regen zur Reflexion über die eigene, oft unbewusste Verstrickung mit entsprechenden Denkmustern an. Durchgeführt in den Räumlichkeiten der jüdischen Gemeinde und mit Teilnehmenden aus der israelitischen Kultusgemeinde fördert sie zudem die Begegnung und den Austausch aktiver Bürger*innen.

Im Seminar geht es um folgende Fragen:

Wie sieht jüdisches Leben in unserer Kommune aus?

Wie tritt Antisemitismus heute in Erscheinung und worauf fußt Judenfeindlichkeit?

Welche Wirkungen hat Antisemitismus?

Wie können Ehrenamtliche darin unterstützt werden, kompetent und handlungssicher zu intervenieren?

Kontakt

Landesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement
Bayern e.V. | Stephan Schwieren | Sandstraße 1
90443 Nürnberg | Tel.: 0911 810 129-19
Mail: schwieren@lbe-bayern.de



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

